

## ADB-Artikel

**Marwitz:** *Heinrich Karl* von der M., preußischer General der Infanterie, 1680 zu Sellin in der Neumark geboren, machte als Hauptmann und darauf als Stabsofficier den spanischen Erbfolgekrieg und den Feldzug in Pommern mit und war bei Friedrich des Großen Regierungsantritt Generallieutenant. Er zog mit dem Könige in den schlesischen Krieg und wurde bei Mollwitz am 10. April 1741 so schwer verwundet, daß er auf dem Schlachtfelde unter den Todten liegen blieb. Erst am folgenden Tage wurde er aufgefunden. 1743 nahm er die Huldigung der oberschlesischen Stände diesseits, 1744 die der Stände jenseits der Neiße entgegen, commandirte in letzterem Jahre ein selbständiges Corps in Oberschlesien, dessen Eroberung er vollendete und von|wo er nach Mähren vordrang, und starb, am 11. Decbr. 1744 wegen Kränklichkeit seines Commandos enthoben, schon am 22. desselben Monats.

### Literatur

Biographisches Lexikon aller Helden und Militärpersonen, welche sich in preußischen Diensten berühmt gemacht haben, 3. Theil, Berlin 1790. — Carlyle, Friedrich der Große.

### Autor

*Poten.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Marwitz, Heinrich Karl von der“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1884), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---